

Welche Arbeitszeiten haben wir?

Beitrag von „WillG“ vom 4. Januar 2018 18:51

Nachdem das Thema ohne hin kreuz und quer geht, hier noch ein Aspekt der Problematik: Dass es so viele persönliche Einstellungen zur Arbeitszeit und zur Schwerpunktsetzung gibt, macht es quasi unmöglich, einen Weg zu finden, der allen Wünschen gerecht wird - für SL wie auch für PR.

Wenn zusätzliche Belastungen anstehen, wie Konferenzen oder Abituraufsichten etc., dann beschweren sich viele Kollegen - zurecht - über die zeitliche Belastung. Wenn wir dann gelegentlich durchsetzen, dass solche Dinge durch Unterrichtsausfall kompensiert werden (also Dienstversammlungen in der Unterrichtszeit; Aufsichten werden aus dem eigenen Unterricht ausgeplant etc.), dann beschweren sich andere Kollegen - ebenso zurecht - darüber, dass ihnen so viel Unterricht ausfällt. Ich habe dafür bislang noch keine praktikable Lösung gefunden.

Meiner ganz persönlichen Meinung nach wäre es absolut wünschenswert, alle Lehrer mit angemessenen Arbeitsplätzen (inkl. Ausstattung und technischer Betreuung) auszustatten und dafür montags bis freitags Anwesenheitspflicht von 8 Uhr bis in den frühen Abend zu verordnen (meinetwegen zum Teil auch in den Ferien), so dass die 40h-Woche im Jahresschritt abgedeckt ist. Dann wird aber auch nur in der Schule gearbeitet und nach Feierabend und im Urlaub wird nichts mehr gemacht. Das würde meine Lebensqualität deutlich verbessern, aber ich weiß auch jetzt schon, dass sehr viele Kollegen das anders sehen und auf die Barrikaden gehen würden.